

JAHRESBERICHT DER LESEGESELLSCHAFT MOOS 2017



17. FEBRUAR

141. HAUPTVERSAMMLUNG IM RESTAURANT KON-TIKI

Die 141. Hauptversammlung der Lesegesellschaft Moos fand einmal mehr im Restaurant Kon-Tiki statt. 57 Stimmberechtigte waren anwesend. Die Traktandenliste wies keine speziellen Punkte auf. Die aktuelle Mitgliederzahl stieg leicht, auf 129 an. Der Jahresbericht des Präsidenten sowie die Jahresrechnung wurden einstimmig genehmigt. Das Vereinsvermögen betrug per 31.12.2016, CHF 13'985.45. Nach 22-jähriger Tätigkeit als Kassier trat Werner Messmer aus dem Vorstand zurück. An seiner Stelle wurde Otto Schiess einstimmig gewählt. Mit Siedwurst und Chähörnli wurde der gemütliche Teil des Abends eingeleitet.

19. JUNI

FEUERLÖSCHEN LEICHT GEMACHT

Nachdem der Anlass eigentlich an einem Samstag hätte stattfinden sollen, aber zu wenige Anmeldungen vorlagen, wurde er auf einen Montagabend verlegt. Bei super Wetter lernten 18 Schächler wie man mit verschiedenen Löschmitteln einen Entstehungsbrand bekämpfen kann. Viele hatten das erste Mal im Leben mit einem Feuerlöscher hantiert und erfolgreich ein Feuer gelöscht. Selbstverständlich verpasste anschliessend kaum jemand die Gelegenheit, den entstandenen Durst auch zu löschen.

13. AUGUST

BRÄTELN IN DER SCHLUCHT

Trotz der geringen Teilnehmerzahl nahmen 6 Erwachsene und 5 Kinder den Weg zur Wissenbach-Schlucht in Angriff. An diesem Sonntag stand nicht nur das Ziel im Fokus, sondern auch der Weg dahin. Man wählte den Sängenbach als genügend anspruchsvolle Route dazu aus. Teilweise stehend, gehend aber auch rutschend, fand man nach geraumer Zeit, ganz in der Nähe des Stüdi-Weiher, eine geeignete Grillstelle. Nun konnte mit vereinten Kräften ein Feuer entfacht werden. Auf dem Nachhauseweg begleitete uns ein einsamer, aber sehr geselliger Hund. Nachdem dann schliesslich die Polizei um Unterstützung gerufen wurde, konnte auch der Hund wieder nach Hause verfrachtet werden.



26. AUGUST

BESICHTIGUNG WASSERVERSORGUNG



30 Teilnehmer der Lesegesellschaften Moos und Ramsen trafen sich zur Besichtigung der Wasserversorgung. Der Anlass startete beim nigel-nagelneuen Wasserreservoir «Stuhel». Drei Mitarbeiter der Wasserversorgung Herisau führten die Teilnehmenden gruppenweise durch die Anlage und standen mit Humor Red und Antwort. Anschliessend wanderte die Gruppe in den Schwänberg wo sie mit Kaffee & Gipfeli empfangen wurden. Der 2. Teil der Besichtigung fand in der Wasseraufbereitungsanlage «Tobel» statt. In dieser Anlage wird das Quellwasser als Trinkwasser aufbereitet, bevor es dann zum Reservoir und in die Haushalte gepumpt wird. Eindrücklich war an der ganzen Besichtigung, welcher Aufwand hinter einer Selbstverständlichkeit steckt.



3. NOVEMBER

RÄBELIECHTLIUMZUG

Über 50 Kinder und fast ebenso viele Erwachsenen nahmen auch in diesem Jahr wieder am Räbeliechtliumzug teil, welcher am Bahnhof Schachen startete. Vorne und hinten von reflektierenden Helfern gesichert, wanderte der Umzug kreuz und quer durchs Quartier bis zum Schulhaus Moos. Dort warteten Punsch und Wienerli darauf, von den hungrigen Mäulern gegessen und getrunken zu werden.

10. DEZEMBER

CHLAUSBRÖTLETE

Auch in diesem Jahr machten sich 36 Kinder mit 45 Erwachsenen auf in den Wald um den Samichlaus zu suchen. Etwas ruhiger und vorsichtiger als üblich sagten die Kinder dem Samichlaus samt Schmutzli ein Sprüchli auf und erhielten dafür ein Chlaussäckli. Bei Finnenkerzen und einem Lagerfeuer genossen schliesslich alle Teilnehmenden Punsch, Glühwein und eine gegrillte Wurst bevor es dann wieder ins warme, traute Heim ging.

DEZEMBER

ADVENTSKALENDER

Fast täglich wurde ein Adventsschmuck erleuchtet. In diesem Jahr gelang es recht gut, bereits vorhandene Nummern, welche mit viel Aufwand gestaltet wurden, wieder zu verwenden. Problematisch ist jedoch immer die Besetzung der letzten Tage vor Weihnachten. Für nur ein, zwei Tage einen grossen Aufwand zu betreiben ist etwas viel verlangt - was nachvollziehbar ist. Es ist zu überlegen, ob man den Adventskalender künftig etwas anders gestalten könnte. Ein Beispiel dazu: jeder gestaltet einen Adventsschmuck am Haus oder im Garten. Am Freitagabend (07.12.2018) spazieren wir gemeinsam durch den Schachen, um die Kunstwerke zu bewundern. Und irgendwo hoffen wir auf einen gemeinsamen Abschluss. → Frage in die Runde...

1. MITTWOCH IM MONAT IST: LGM-STAMMTISCH

Der LGM-Stamm hat sich etabliert. Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen sich mal weniger, dann aber auch wieder eine stattliche Anzahl Mitglieder der LGM zum regen Wissens-Austausch.

ICH MÖCHTE MICH AN DIESER STELLE BEI ALLEN VON HERZEN BEDANKEN, WELCHE SICH BEI DEN VORBEREITUNGEN UND DER DURCHFÜHRUNG DER ANLÄSSE INS ZEUG LEGEN - EIN GANZ GROSSES DANKESCHÖN!

EIN DANK GILT ABER AUCH ALL JENEN, WELCHE BEI DEN ANLÄSSEN DABEI SIND, SO MACHT ES RIESEN SPASS, ETWAS AUF DIE BEINE ZU STELLEN!

Januar 2018

Lesegesellschaft Moos

Samuel Signer, Präsident